



## Erfolgreicher Abschluss der „Sommernächte im Gartentheater“

Vom 2. bis 23. August lockten die „Sommernächte im Gartentheater“ bereits zum vierten Mal zahlreiches Publikum nach Herrenhausen. Mehr als 5.000 Besucher\*innen ließen sich von Tanzmusik, Konzerten, Poetry Slams und Kino unter freiem Himmel begeistern.

Insgesamt zwölf Veranstaltungen waren in der sommerlichen Atmosphäre des Gartentheaters zu erleben. Ein funkelndes Lichterzelt überspannte den Publikumsraum und unterstrich die abendliche Stimmung. Für die Tanzveranstaltungen am Eröffnungswochenende (2. bis 4. August) wurde auf der Kiesfläche ein Tanzboden eingerichtet. Unterstützung bei der Umgestaltung der historischen Spielstätte gab es vom Staatstheater Hannover.

Am zweiten Wochenende (9. bis 11. August) präsentierten sich Singer-Songwriter\*innen. Dahinter steckte ein neues Konzept: Mit Kat Frankie und Pohlmann waren zum ersten Mal Pop- und Folkkünstler\*innen in den Herrenhäuser Gärten vertreten. „Die Live-Konzerte waren in diesem Jahr eine Premiere, so etwas hat es bei den ‚Sommernächten‘ noch nicht gegeben“, so Ronald Clark, Direktor der Herrenhäuser Gärten. „Auch die frühmorgendliche Lesung mit Gartenspaziergang am Sonntag war sehr gut besucht. Wir hätten nicht mit einem solch großen Zuspruch gerechnet.“

Die Mehrzahl der Veranstaltungen im vielseitigen Programm war ausverkauft. Das Wetter zeigte sich wechselhaft, einige Veranstaltungen mussten in die Orangerie verlegt werden: „Im Gegensatz zu anderen Open-Air-Festivals haben wir das große Glück, mit unseren Veranstaltungen bei Regen in ein Gebäude umziehen zu können“, so Clark. „So schön das Gartentheater auch hergerichtet ist, nicht jede\*r sitzt oder tanzt gerne im Regen. Unter Rücksichtnahme auf unsere Gäste haben wir daher an wenigen Abenden in der Orangerie gefeiert. Der Stimmung tat dies keinen Abbruch.“

### Swing, Soul, Konzerte, Poetry Slam und Kino

Zum Auftakt der „Sommernächte“ luden die hannoversche Bigband Fette Hupe und Sänger Daniel Caccia am 2. August beim „Open Air Ballroom“ mit Jazz- und Swingklassikern zum Tanz. Viele Gäste kamen stilgerecht gekleidet. DJ Ferry Ultra und

DJ-Legende Mr. Brown verwandelten das Gartentheater am 3. August in einen Clubraum für Funk- und Soul. Musikalische Unterstützung gab es von Sänger Colin Rich, Sängerin Alexandra Prince sowie Saxophon und Percussion. Beide Veranstaltungen waren ausverkauft. Am 4. August ging es beim Tanztee mit dem Ensemble „Das Taschengrammophon“ auf eine musikalische Reise in die 1920er bis 1940er Jahre.

Außergewöhnliche Singer- Songwriter\*innen traten am zweiten Wochenende im Gartentheater auf. Kat Frankie und ihre Band lieferten am 9. August ein vielseitiges Popkonzert. Ein gut gelaunter Pohlmann präsentierte seine Pop- und Folksongs am 10. August im Trio mit Cello, Gitarre und Schlagzeug und gab eine extralange Zugabe. Eröffnet wurde der Abend von Jeanie Celina Schultheiß aus Hannover. Am Sonntag, 11. August, konnten alle Frühaufsteher den Sonnenaufgang im Großen Garten erleben, bei einem Spaziergang, einer Lesung und Musik.

„Macht Worte! – der hannoversche Poetry Slam“ und das Büro für Popkultur präsentierten ein nahezu ausverkauftes Poetry Slam-Wochenende. Mit einer Lese-Show eröffnete das Team LSD am 16. August die insgesamt drei Slams. Fünf Slammer\*innen kämpften am 17. August beim „Best of Slam!“ um den Titel „Gartenpoet\*in 2019“ – gewonnen hat Theresa Sperling aus Nordhorn. Bei „Slammin‘ Music“ am 18. August kürte das Publikum den besten Song von vier Teilnehmer\*innen. Als Sieger ging Jakob Mayer aus Freiburg hervor.

Mit Musicalfilmen endete die Veranstaltungsreihe. Am 21. August wurde der Klassiker „The Sound of Music“ gezeigt. Mit seinen unvergesslichen Songs nach der wahren Geschichte der Familie Trapp hat der Musikfilm nicht nur in den USA längst Kultstatus erlangt. Die Vorstellungen von „Greatest Showman“ am 22. August und „Rocketman“ am 23. August waren lange im Voraus ausverkauft.

Nach allen Abendveranstaltungen lud die romantische Illumination des Großen Gartens zum ausklingenden Lustwandeln durch die Gartenpracht ein.

Eine Fortführung der „Sommernächte im Gartentheater“ in 2020 ist bereits in Planung: Los geht es am 31. Juli.

#### Partner\*innen der Sommernächte

Das Programm der Sommernächte im Gartentheater entstand in Zusammenarbeit mit dem Jazz Musiker Initiative Hannover e.V., Swing Rambler, dem Monkey’s Club, Living Concerts, dem Büro für Popkultur und Macht Worte – Slam Poetry & Live-Literatur in Hannover.